

Viele Faktoren führen dazu, dass Menschen mit Migrationsgeschichte etwa doppelt so stark von Arbeitslosigkeit betroffen sind wie Personen ohne Migrationshintergrund.

Viele jedoch verfügen über berufliche Bildungsabschlüsse oder andere wertvolle Qualifikationen, die hierzulande oft nicht anerkannt werden.

Vor diesem Hintergrund müssen alle Potenziale, insbesondere auch die von Menschen mit Migrationsgeschichte, aktiviert werden. Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ arbeitet seit 2005 an der Zielsetzung, die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Von zentralem Interesse ist, dass im Ausland erworbene Berufsabschlüsse – unabhängig vom Aufenthaltstitel – häufiger in eine bildungsadäquate Beschäftigung münden.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Regionale Integrationsnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunkten unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Das Projekt wird aus Mitteln des Freistaates Thüringen kofinanziert.

Das Projekt wird koordiniert durch:



Kontakt:

Für die Landkreise Schmalkalden-Meiningen, Hildburghausen, Sonneberg und Suhl:

SBH Nordost GmbH, Günther-Raphael-Str. 9a,
98617 Meiningen

Jörg-Peter Sommer
Tel.: +49 (0)174/3280568
E-Mail: joerg-peter.sommer@sbh-nordost.de

Cornelia Schuchert
Tel.: +49 (0)174/9091005
E-Mail: cornelia.schuchert@sbh-nordost.de

Für den Wartburgkreis:

Steffi Barton, SBH Nordost GmbH,
Lindigallee 2, 36433 Bad Salzungen
Heinrich-Ehrhardt-Platz 1, 99817 Eisenach

Tel.: +49 (0)174/171593
E-Mail: steffi.barton@sbh-nordost.de

www.anererkennung-sbh.de
www.netzwerk-iq.de

Auch Vor-Ort-Beratung und Online-Beratung möglich.



Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung – IBA-Thüringen Süd

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Administriert durch:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

In Kooperation mit:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur
für Arbeit



Freistaat
Thüringen

Über den Träger

Die SBH Nordost ist die Beratungsstelle zur Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Südwest. Die Mitarbeiter:innen der SBH Nordost haben langjährige Erfahrung in der Anerkennungsberatung in enger Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, den Jobcentern und den (über)regionalen Netzwerkpartnern.

Zielregion:

Südwestthüringen (Wartburgkreis, Landkreis Schmalkalden-Meiningen, Suhl, Landkreis Hildburghausen, Landkreis Sonneberg)



Leistungen

Fachberatung zur Anerkennung Ihrer Qualifikationen

- Aufzeigen von Anerkennungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Antragstellung und Finanzierung, Kommunikation mit Behörden
- aufenthaltsrechtliche Optionen der Fachkräfteeinwanderung

Fachberatung zu Qualifizierungen

- Anpassungsqualifizierung zur vollen Anerkennung
- Brückenmaßnahmen zur Erhöhung Ihrer Arbeitsmarktchancen
- berufliche Orientierung
- berufsbezogener Spracherwerb

Informationen in Bezug auf

- Validierung von informell erworbenen Qualifikationen
- Bewertung von akademischen Abschlüssen
- Anerkennung von Schul-, Berufs- und Studienabschlüssen
- Unterstützung von Arbeitgebern



Um Sie bestmöglich beraten zu können, brauchen wir Informationen zu Ihrer persönlichen Situation. Eine Checkliste können Sie bereits ausfüllen, zum Beratungstermin mitbringen oder sie vorab per E-Mail senden.

Sie finden die Checkliste auf unserer Webseite. Dort können Sie auch einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei.

